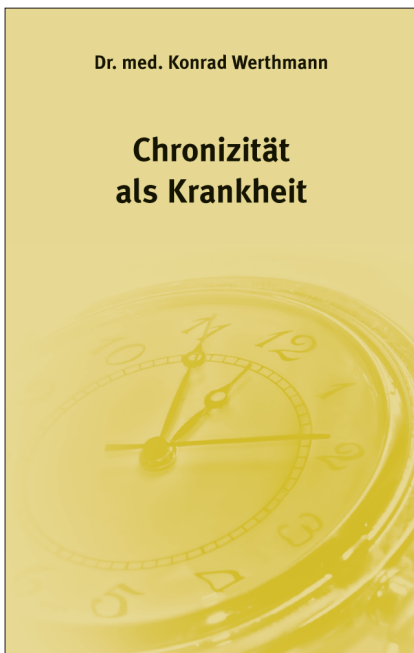




Buchbesprechung

Dr. Konrad Werthmann: Chronizität als Krankheit

von Camilla Fischer



Dr. Konrad Werthmann blickt auf eine jahrzehntelange praktische Erfahrung als Allgemeinmediziner und Kinderarzt zurück. Dabei galt und gilt sein besonderes Interesse den chronischen Erkrankungen, ihren Ursachen, ihrer ganzheitlichen Diagnostik und den naturheilkundlichen Behandlungs- und Heilungsmöglichkeiten.

In seiner ärztlichen Tätigkeit und durch die eigene Krankheitsgeschichte beobachtete Dr. Werthmann, dass chronische Erkrankungen immer der Ausdruck eines Darmleidens sind. Daher steht für ihn das Verdauungssystem in seiner Funktion als Verdauungs- und Immunorgan im Mittelpunkt jeglicher Erkrankung und Therapie.

Die zu Grunde liegende Störung des Darms tritt jedoch häufig an ganz anderen Organen – den jeweils schwächsten des Organismus – in Erscheinung, z.B. an der Haut als Neurodermitis, am Atemtrakt als

Asthma bzw. Heuschnupfen oder als allgemeine allergische Disposition. Die Krankheit des jeweiligen Schwachorgans schwindet, sobald der Darm ausgeheilt ist.

Die Ernährung spielt sowohl als Auslöser als auch in der Therapie chronischer Krankheiten eine zentrale Rolle. Aus diesen Erkenntnissen entstand die „Dr.-Werthmann-Diät“ ohne die Primärallergene Kuhmilch und Hühnerei. Daneben stellt die SANUM-Therapie für Dr. Werthmann die zusätzliche Säule für eine erfolgreiche Behandlung dar.

Dr. Werthmann – einer der großen Altmeister der SANUM-Therapie mit über 30-jähriger Erfahrung in deren Anwendung – hat sein immenses Wissen in zahlreichen Büchern und Vorträgen weitergegeben.

Der Titel seines neuesten Buches „Chronizität als Krankheit“ klingt ungewohnt, da wir die chronischen Erkrankungen üblicherweise eher als besonders langwierige Verlaufsform eines Leidens betrachten, als sei das Hauptproblem lediglich ein Zeitfaktor. (Nicht umsonst fungierte der griechische Gott Chronos, der den Ablauf der Zeit symbolisiert, hier als Namensgeber.)

Dr. Werthmann jedoch sieht im chronischen Leiden für den betroffenen Patienten nicht nur diesen Zeitfaktor, sondern auch einen qualitativen Aspekt. So handelt es sich nach seinem Dafürhalten um eine eigene Krankheit, die es zu behandeln gilt.

Mit dem vorliegenden Buch widmet sich Dr. Werthmann den grundlegenden Prinzipien der Pathogenese, im Gegensatz zu den sonst ver-

breiteten analytischen und immer komplexer werdenden Theorien, die häufig nur einzelne Aspekte und Ausschnitte betrachten.

Es ist ihm gelungen, seine Erfahrungen über die Entstehung von Krankheiten und deren Behandlung und Heilung prägnant zusammenzufassen. Gerade für den weniger erfahrenen Therapeuten bietet das Buch die Möglichkeit, den Blick für Erkrankungen und ihre Hintergründe zu schulen. Der langjährige, erfahrene Therapeut wird sicherlich – neben scheinbar längst Bekanntem – auch so manchen wertvollen Hinweis auf eine neue Betrachtungsweise finden, der im Praxisalltag von großem Nutzen sein wird. □

Das Buch ist zu beziehen über:

Semmelweis-Institut
Verlag für Naturheilkunde GmbH
Hasseler Steinweg 9
27318 Hoya
Telefon: (0 45 21) 93 52 - 394
Fax: (0 42 51) 93 52 - 290
E-Mail: info@semmelweis.de

ISBN: 978-3-925524-61-5

138 Seiten

Preis: 25 € (zzgl. Versandkosten)